

# Medienmitteilung

## **2011: 25 Milliarden Kilowattstunden Strom aus sicheren Schweizer Kernkraftwerken**

**Olten, 9. März 2012. Die fünf Schweizer Kernkraftwerke Beznau-1 und -2, Mühleberg, Gösgen und Leibstadt haben im vergangenen Jahr insgesamt 25,62 Milliarden Kilowattstunden (kWh) Strom ans Netz abgegeben. Die Netto-Stromproduktion 2011 lag rund 1,5 % höher als diejenige von 2010. Mit ihrer zuverlässigen Stromproduktion leisteten die Kernkraftwerke einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit der Schweiz. Die Sicherheit aller Schweizer Kernanlagen war auch im vergangenen Jahr jederzeit gewährleistet.**

Im Jahr 2011 haben die fünf Kernkraftwerke – Beznau-1 und -2, Mühleberg, Gösgen und Leibstadt – mehr Strom produziert als im Jahr davor. Im letzten Jahr vermeldete das Kernkraftwerk Leibstadt sogar mit 9481 Millionen kWh Strom die höchste Jahresproduktion seit der Inbetriebnahme 1984. Mit insgesamt 25'621'264'000 kWh lieferten die Schweizer Kernkraftwerke zuverlässig rund 40% des in der Schweiz produzierten Stroms. Die hohen Anteile von Kernenergie und Wasserkraft machen den Schweizer Strommix zuverlässig und umweltfreundlich. Dank Kernenergie wird in der Schweiz jährlich so viel CO<sub>2</sub> vermieden, wie der gesamte schweizerische Strassenverkehr ausstösst.

### **Hohes Sicherheitsniveau - Hervorragender Leistungsausweis**

Die Stromproduktion erfolgte auf einem hohen Sicherheitsniveau: Die nukleare Sicherheit der Schweizer Kernanlagen war auch im vergangenen Jahr jederzeit gewährleistet und es bestand zu keinem Zeitpunkt eine Beeinträchtigung des Strahlenschutzes für Personal und Bevölkerung. So bescheinigte auch das Eidgenössische Nuklearsicherheitsinspektorat (Ensi) den Werken einen hohen Sicherheitsstandard. Das Ensi registrierte rund ein Viertel weniger meldepflichtige Vorfälle als im Jahr 2010.

Der Ausnutzungsgrad der Schweizer Kernkraftwerke war im Jahr 2011 mit 90,2% leicht höher als im Jahr davor. Mit dieser hohen Arbeitsausnutzung haben die Schweizer Kernkraftwerke ihre Zuverlässigkeit und damit auch ihre effiziente Produktion im vergangenen Jahr erneut unter Beweis gestellt. Die Schweiz gehört bei der Arbeitsausnutzung zur weltweiten Spitze der Länder mit Kernkraftwerken. Dieser Leistungsausweis ist das Resultat von unermüdlicher Arbeit des Personals sowie sorgfältiger Wartung und ständiger technischer Modernisierung der Anlagen.

## Produktionszahlen der Schweizer Kernkraftwerke 2011 im Detail

	Brutto MWh		Netto MWh		Ausnutzung in %	
	2011	2010	2011	2010	2011	2010
KKB1	<b>3'196'725</b>	2'788'490	<b>3'067'127</b>	2'673'993	<b>96,0</b>	83,8
KKB2	<b>2'853'067</b>	2'976'207	<b>2'737'695</b>	2'856'528	<b>85,7</b>	89,4
KKM	<b>2'604'760</b>	3'109'310	<b>2'504'295</b>	2'994'501	<b>76,5</b>	91,1
KKG	<b>8'343'545</b>	8'469'017	<b>7'910'307</b>	8'029'087	<b>92,0</b>	93,4
KKL	<b>9'934'748</b>	9'215'431	<b>9'481'346</b>	8'774'538	<b>91,1</b>	86,2
Total CH	<b>26'932'845</b>	26'558'455	<b>25'700'770</b>	25'328'647	<b>90,2</b>	88,9

2011 betrug die gesamte Netto-Stromabgabe aller Schweizer Kernkraftwerke ins Stromnetz 25'621'264 MWh (2010: 25'247'656 MWh). Zusätzlich zur Stromabgabe lieferten die Kernkraftwerke Beznau und Gösgen Fernwärme entsprechend einer Strom-Minderproduktion von 79'506 MWh (2010: 80'991 MWh).

Für weitere Auskünfte: Dr. Philipp Hänggi, Leiter Geschäftsstelle swissnuclear,  
Tel. 062 205 20 10, philipp.haengi@swissnuclear.ch.

**swissnuclear** ist die Fachgruppe Kernenergie der swisselectric ([www.swisselectric.ch](http://www.swisselectric.ch)). swissnuclear setzt sich aus Vertretern der schweizerischen Stromverbundunternehmen Alpiq, Axpo, BKW, CKW und EGL zusammen. Sie engagiert sich für den sicheren und wirtschaftlichen Betrieb der Kernkraftwerke in der Schweiz. Die Mitglied-Unternehmen betreiben die Schweizer Kernkraftwerke Beznau, Gösgen, Leibstadt und Mühleberg, die rund 40% des Strombedarfs der Schweiz produzieren. Mit der Zwiilag und der Nagra sind die Mitglied-Unternehmen an Gesellschaften beteiligt, die sich für eine umwelt- und sachgerechte Entsorgung der radioaktiven Abfälle einsetzen.